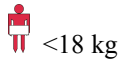


Diese Sicherheitsinformationen enthalten wichtige Anweisungen hinsichtlich der Installation und Wartung von APC Geräten und Batterien. Sie gelten für alle APC Kunden, die APC Geräte installieren, transportieren oder warten.

Änderungen oder Modifizierungen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich von der für den standardgemäßen Betrieb des Geräts verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können das Erlöschen des Garantieanspruchs zur Folge haben.

Sichere Handhabung



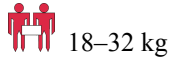
<18 kg



32–55 kg



>10°



18–32 kg



>55 kg



>10°

⚠️ ACHTUNG! Elektrische Sicherheit

- Arbeiten Sie unter gefährlichen Bedingungen nicht allein.
- Hochspannung durch stromleitendes Material kann ernsthafte Verbrennungen verursachen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich Stromeingangskabel, Stecker und Steckdosen in guter Kondition befinden.
- Lassen Sie den Austausch von Verbindungssteckern an der USV und das Installieren von festverdrahteten Geräten von qualifiziertem Fachpersonal durchführen.
- Um das Stromschlagrisiko beim Erden zu reduzieren, entfernen Sie die Geräte vom Wechselstromanschluss, bevor Sie sie installieren oder an andere Geräte anschließen. Schließen Sie das Stromeingangskabel erst wieder an, wenn alle Verbindungen hergestellt sind.
- Fassen Sie keine Verbindungsstücke aus Metall an, bevor die Stromversorgung abgeschaltet wurde.
- Schließen Sie Geräte an einen Dreifachanschluss (zwei Pole und Erde) an. Die Steckerbuchse muss an eine entsprechende Verzweigungsleitung/Netzstromsicherung (Sicherung oder Schaltkreis-Sicherung) angeschlossen sein. Das Anschließen an eine andere Art von Steckerbuchse kann Stromschlaggefahr zur Folge haben.
- *Nur 230V Modelle:* Gemäß der EMC-Bestimmungen, dürfen die an der USV angeschlossenen Ausgangskabel nicht länger als 10 m sein.
- *Nur 230V Modelle:* Für steckbare Typ A USVs darf der Gesamtkriechstrom von angeschlossenen Geräten und der USV 3.5 mA nicht überschreiten.

⚠️ ACHTUNG! Abschaltsicherheit

- Wenn das Gerät eine interne Energiequelle (Batterie) hat, kann die Ausgabe aktiviert werden, wenn die Einheit nicht an einen Wechselstromanschluss angeschlossen ist.
- Um eine **steckbare USV** auszuschalten, betätigen Sie den AUS-Knopf oder –Schalter. Entfernen Sie das Gerät vom Wechselstromanschluss. Trennen Sie nun, wenn angebracht, die externen Batterien und die interne Batterie (siehe Installationshandbuch). Drücken Sie den EIN-Knopf, um die Kondensatoren auszuschalten.
Zum Ausschalten einer **festverdrahteten USV**, betätigen Sie den AUS-Knopf oder –Schalter, um die Geräte auszuschalten. Deaktivieren Sie die Eingangs-Schaltkreissicherung, die die USV versorgt. Trennen Sie nun, wenn angebracht, die externen Batterien und die interne Batterie (siehe Installationshandbuch).

⚠️ WARNUNG! Batteriesicherheit

- **Dieses Gerät weist gefährliche Stromspannung auf.** Bitte die Einheit (mit Ausnahme von Geräten, die Batterien enthalten) nicht auseinanderbauen. Der Batterieaustausch mit Hilfe des unten aufgeführten Verfahrens ist erlaubt. Außer der Batterie enthält diese Einheit keine vom Benutzer auszutauschenden Teile.
Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Servicepersonal vorgenommen werden.
- Batterien dürfen nicht verbrannt werden; Explosionsgefahr.
- Batterien dürfen nicht geöffnet oder zerstört werden, da sie ein Elektrolyt enthalten, das schädlich für Haut und Augen ist.
- Um die Verletzungsgefahr zu verringern, entfernen Sie erst Armbanduhren und Schmuck, z.B. Ringe, bevor Sie Batterien austauschen. Benutzen Sie nur Werkzeug mit isolierten Griffen.
- Tauschen Sie Batterien mit derselben Anzahl und demselben Batterietyp aus, die original im Gerät installiert waren.

Batterieaustausch und Recycling

Informationen zum Austausch von Batteriebausätzen und Batterierecycling erhalten Sie von Ihrem Händler oder auf der APC Web-Seite, www.apc.com.

Bitte geben Sie alte Batterien zum Recycling oder senden Sie sie an APC zurück. Sie können dafür das Verpackungsmaterial der neuen Batterie benutzen.

⚠️ WARNUNG! Lebenserhaltungsprodukte

Die Firma American Power Conversion Corporation („APC“), sowie deren verbundene Unternehmen und weltweite Tochtergesellschaften empfehlen, ihre Lebenserhaltungsprodukte *nicht* in Anwendungsgebieten einzusetzen, in denen Ausfall oder Fehlfunktionen des APC-Produkts ein Versagen von Lebenserhaltungsgeräten verursachen, oder deren Sicherheit oder Wirksamkeit wesentlich beeinflussen können. Der Einsatz der APC-Produkte in der direkten Patientenbetreuung ist nicht gestattet. APC verkauft auf keinen Fall wissentlich seine Produkte zu solchen Anwendungszwecken.

Folgende Geräte werden als Lebenserhaltungssgeräte bezeichnet: sie umfassen (sind jedoch nicht begrenzt auf) Geräte zur Neonatalsauerstoffanalyse, Nervenstimulation (für Narkose, Schmerzlinderung oder sonstige Zwecke), Eigenbluttransfusion, Blutpumpen, Defibrillator, Arrhythmie-messung, Alarm und Schrittmacher, Hämodialyse- und Peritonealdialysesysteme, Neonatalbeatmungsin-kubatoren, Beatmungsgeräte für Erwachsene und Kleinkinder, Anästhesieventilatoren, Infusionspumpen und alle sonstigen Geräte, die von der amerikanischen Behörde U.S.F.D.A als „kritisch“ bezeichnet werden.

Einrichtungen für krankenhaushemäbe Verdrahtungen und verminderten Leckstrom, die den medizinischen Sicherheitsvorschriften entsprechen, sind als Zusatzgeräte für viele APC UPS Systeme bestellbar. APC erklärt keinesfalls, dass die Geräte mit diesen Modifikationen behördlich zugelassen oder als solche von APC oder sonstigen Organisationen aufgeführt werden. Aus diesem Grunde entsprechen sie nicht den Vorschriften zum Einsatz in der Direkt-Patientenbetreuung.